



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Datum: 4. November 2024

Seite 1 von 5

Ausschließlich per E-Mail

An

Aktenzeichen 93.19.04.04-

000006 2024-0015993

bei Antwort bitte angeben

Universitätsklinikum Düsseldorf
Anstalt des öffentlichen Rechts
Moorenstraße 5
40225 Düsseldorf
Krankenhaus: Universitätsklinikum Düsseldorf
Betriebsstelle: Universitätsklinikum Düsseldorf

Telefon 0211 855-

Telefax 0211 855-

Kh-Planung@mags.nrw.de

Schön Klinik Düsseldorf SE & Co. KG
Balanstraße 71a
81541 München
Krankenhaus: Schön Klinik Düsseldorf
Betriebsstellen: Schön Klinik Düsseldorf

Sana Kliniken Düsseldorf GmbH
Gräulingerstr. 120
Krankenhaus: Sana Kliniken Düsseldorf
Betriebsstellen: Sana Krankenhaus Gerresheim
Sana Krankenhaus Benrath

Alexianer GmbH
Alexianerweg 9
48163 Münster
Krankenhaus: Alexianer St. Martinus-Krankenhaus
Betriebsstelle: St. Martinus-Krankenhaus Düsseldorf

Dienstgebäude und Lieferan-
schrift:

Fürstenwall 25,

40219 Düsseldorf

Telefon 0211 855-5

Telefax 0211 855-3683

poststelle@mags.nrw.de

www.mags.nrw

Marien Hospital Düsseldorf GmbH
- Geschäftsführung –
Rochusstraße 2
40479 Düsseldorf
Krankenhaus: Marien Hospital Düsseldorf
Betriebsstellen: Marien Hospital Düsseldorf

Kaiserswerther Diakonie
- Der Vorstand –
Alte Landstraße 179
40489 Düsseldorf
Krankenhaus: Florence-Nightingale-Krankenhaus
Betriebsstellen: Florence-Nightingale-Krankenhaus

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahn Linie 709

Haltestelle: Stadttor

Rheinbahn Linien 708, 732

Haltestelle: Polizeipräsidium

Stiftung

Evangelisches Krankenhaus

- Geschäftsführung –

Kirchfeldstraße 40

40217 Düsseldorf

Krankenhaus: Evangelisches Krankenhaus

Betriebsstelle: Evangelisches Krankenhaus

Krankenhaus Mörsenbroich-Rath GmbH

- Geschäftsführung –

Amalienstraße 9

40472 Düsseldorf

Krankenhaus: Krankenhaus Mörsenbroich-Rath

Betriebsstellen: Augusta-Krankenhaus
Geriatrisches Krankenhaus Elbroich
St. Vinzenz-Krankenhaus

Beteiligten

gemäß § 15 KHGG NRW

Stadt Düsseldorf

Der Oberbürgermeister

Marktplatz 1-2

40213 Düsseldorf

nachrichtlich:

Bezirksregierung Düsseldorf

Ministerium für

Kultur und Wissenschaft

des Landes Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf

Krankenhausplanung gemäß § 14 Krankenhausgestaltungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW)

Seite 3 von 5

Umsetzung des Krankenhausplans Nordrhein-Westfalen 2022

2. Anhörung für die Leistungsgruppen auf der Planungsebene Kreis für
die Stadt Düsseldorf:

01.1 – Allgemeine Innere Medizin

28.1 – Intensivmedizin

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben werden Sie zu den geplanten Änderungen der Planungsverfahren, die sich nach Auswertung aller bei uns eingegangenen Stellungnahmen dem Grunde nach, d.h. bezüglich der Entscheidung, ob eine Leistungsgruppe gewährt werden soll oder nicht, ergeben haben, angehört.

In vielen Stellungnahmen, die im Rahmen des Anhörungsverfahrens eingegangen sind, ist die Höhe der zuzuweisenden Fallzahlen thematisiert worden. Wie im beigefügten Schreiben an den Landesausschuss für Krankenhausplanung dargestellt, sind die in diesem Verfahren ausgewiesenen Fallzahlen Planzahlen. Die Fallzahlen dienen als Entscheidungsgrundlage, wie viele Krankenhäuser einen Versorgungsauftrag für die jeweilige Leistungsgruppe in der jeweiligen Planungsebene erhalten können und haben nicht das Ziel, Behandlungen bzw. Leistungen zu budgetieren. Krankenhäuser, die den tatsächlichen Bedarf bei einer zugewiesenen Leistungsgruppe abdecken, handeln im Rahmen ihres Versorgungsauftrages. Daher sind reine Veränderungen der Planfallzahlen nicht Gegenstand dieses weiteren Anhörungsverfahrens.

Ihnen wird Gelegenheit gegeben, bis einschließlich zum 18. November 2024 Stellung zu nehmen. Ich bitte Sie darum, Ihre Stellungnahmen auf

die mit diesem Anhörungsverfahren dargestellten Änderungen zu beschränken, da im Übrigen bereits Gelegenheit zur Stellungnahme bestand.

Bitte übermitteln Sie Ihre Stellungnahme, sofern Sie über einen Zugang zur Planungsplattform verfügen, mittels Upload im Krankenhausportal über die Ihnen bekannten Zugangsdaten (Krankenhäuser, MKW). Die Daten der jetzigen zweiten Anhörung sind **nicht** in der Planungsplattform hinterlegt. Für eine mögliche Stellungnahme ist ein Upload im PDF-Format ausreichend. Eine Zustimmung bzw. Ablehnung zu einzelnen Fallzahlen ist daher nicht gefordert. Falls Sie über einen solchen Zugang nicht verfügen, können Sie Ihre Stellungnahme per E-Mail an kh-planung@mags.nrw.de (Gemeinden, Beteiligte nach § 15 KHGG NRW) einreichen. Eine zusätzliche postalische Übersendung ist nicht erforderlich.

Die geplanten Zuweisungen sind der beigefügten Anlage zu entnehmen. Zu den Leistungsgruppen im Einzelnen:

Leistungsgruppe 01.1 – Allgemeine Innere Medizin

Abweichend zur Anhörung soll nach erneuter Prüfung eine grundsätzliche Zuweisung der Leistungsgruppe 01.1 - Allgemeine Innere Medizin an das Geriatriische Krankenhaus Elbroich i.H.v. 100 Fällen erfolgen. Im Rahmen einer geriatrischen Behandlung kann es vorkommen, dass einzelne Fälle nicht die Anforderungen des OPS 8-550 erfüllen und über Leistungen der Leistungsgruppe 01.1 – Allgemeine Innere Medizin erfolgen müssen. Mit der Zuweisung einer vergleichsweise geringen Fallzahl ist einerseits davon auszugehen, dass keine Wechselwirkung mit anderen Anbietern bestehen wird, andererseits können so sonst notwendige Weiterverlegungen älterer Patientinnen und Patienten vermieden werden. Für die Aufnahme des Geriatriischen Krankenhauses Elbroich mit 100 Fällen erfolgt

ein Abzug in gleicher Höhe am Augusta-Krankenhaus Düsseldorf, welches sich im gleichen Verbund der Katholischen Kliniken Düsseldorf befindet.

Leistungsgruppe 28.1 – Intensivmedizin

Der Standort Sana Krankenhaus Benrath beantragte im Anhörungsverfahren nachträglich die Stufe „hochkomplex“. Nach Überprüfung der dafür benötigten Mindestkriterien kann die Stufe „hochkomplex“ zugewiesen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Birgit Szymczak

1.1 Allgemeine Innere Medizin - Planungsebene: Kreis

Düsseldorf, krfr. Stadt

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS	Anhörung MAGS nach Stellungnahme
260500254	Schön Klinik Düsseldorf	772646000	Schön Klinik Düsseldorf	2.800	2.800	2.800
260510018	Universitätsklinikum Düsseldorf	773410000	Universitätsklinikum Düsseldorf	9.000	9.092	9.092
260510029	Sana Kliniken Düsseldorf	772275000	Sana Kliniken Düsseldorf- Sana Krankenhaus Gerresheim	4.100	4.393	4.393
260510029	Sana Kliniken Düsseldorf	772276000	Sana Kliniken Düsseldorf - Sana Krankenhaus Benrath	4.600	4.665	4.665
260510085	St. Martinus-Krankenhaus	772419000	St. Martinus-Krankenhaus Düsseldorf	2.500	2.582	2.582
260510096	Marien Hospital Düsseldorf	772246000	Marien Hospital Düsseldorf	7.000	7.374	7.374
260510121	Florence-Nightingale-Krankenhaus	772846000	Florence-Nightingale-Krankenhaus	8.000	8.925	8.925
260510132	Ev. Krankenhaus	773140000	Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf	8.562	8.562	8.562
260511805	Krankenhaus Mörsenbroich-Rath	771311000	Augusta-Krankenhaus Düsseldorf	4.200	5.292	5.192
260511805	Krankenhaus Mörsenbroich-Rath	771455000	Geriatrisches Krankenhaus Elbroich	100	0	100
260511805	Krankenhaus Mörsenbroich-Rath	772331000	St. Vinzenz-Krankenhaus	2.850	2.850	2.850

28.1 Intensivmedizin - Planungsebene: Kreis

Düsseldorf, krfr. Stadt

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS	Anhörung MAGS nach Stellungnahme
260500254	Schön Klinik Düsseldorf	772646000	Schön Klinik Düsseldorf	850	3	3
260510018	Universitätsklinikum Düsseldorf	773410000	Universitätsklinikum Düsseldorf	6.000	3	3
260510029	Sana Kliniken Düsseldorf	772275000	Sana Kliniken Düsseldorf- Sana Krankenhaus Gerresheim	1.140	3	3
260510029	Sana Kliniken Düsseldorf	772276000	Sana Kliniken Düsseldorf - Sana Krankenhaus Benrath	813	2	3
260510085	St. Martinus-Krankenhaus	772419000	St. Martinus-Krankenhaus Düsseldorf	492	1	1
260510096	Marien Hospital Düsseldorf	772246000	Marien Hospital Düsseldorf	1.000	3	3
260510121	Florence-Nightingale-Krankenhaus	772846000	Florence-Nightingale-Krankenhaus	2.400	3	3
260510132	Ev. Krankenhaus	773140000	Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf	300	3	3
260510143	Paracelsus Klinik Golzheim	772595000	Paracelsus Klinik Golzheim	300	1	1
260511805	Krankenhaus Mörsenbroich-Rath	771311000	Augusta-Krankenhaus Düsseldorf	1.000	3	3
260511805	Krankenhaus Mörsenbroich-Rath	772331000	St. Vinzenz-Krankenhaus	850	3	3



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die Mitglieder des
Landesausschusses für Krankenhausplanung

ausschließlich per Mail

Datum: **24** September 2024
Seite 1 von 3

Aktenzeichen StPB
bei Antwort bitte angeben

Birgit Szymczak
Telefon 0211 855-
Telefax 0211 855-
Birgit.Szymczak@mags.nrw.de

Umsetzung des Krankenhausplanes 2022 Verbindlichkeit der Fallzahlen

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits mit Schreiben von 21. April 2023 hatte ich zur Frage der Verbindlichkeit der Fallzahlen im Rahmen der neuen Krankenhausplanung Stellung genommen.

Im Rahmen der Stellungnahmen zu den Anhörungen haben viele Krankenhäuser Einwendungen zu den Fallzahlen vorgetragen. Bezugnehmend auf mein Schreiben vom 21. April 2023 möchte ich nochmals ausdrücklich bekräftigen, dass es sich bei den Fallzahlen, die in der Anhörung und später im Feststellungsbescheid benannt werden, um Planzahlen handelt.

Die Fallzahlen dienen als Entscheidungsgrundlage, wie viele Krankenhäuser einen Versorgungsauftrag für die jeweilige Leistungsgruppe in der jeweiligen Planungsebene erhalten können und haben nicht das Ziel, Behandlungen bzw. Leistungen zu budgetieren. Krankenhäuser, die den tatsächlichen Bedarf bei einer zugewiesenen Leistungsgruppe abdecken, handeln im Rahmen ihres Versorgungsauftrages.

Dienstgebäude und Lieferanschrift:
Fürstenwall 25,
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 855-5
Telefax 0211 855-3683
poststelle@mags.nrw.de
www.mags.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linie 709
Haltestelle: Stadttor
Rheinbahn Linien 708, 732
Haltestelle: Polizeipräsidium

In diesen Zusammenhang verweise ich darauf, dass Bewertung im Landesausschuss erörtert wurde und auch von den Kostenträgern ausdrücklich geteilt wird.

In den zukünftigen Feststellungsbescheiden sind die Fallzahlen zu den Leistungsgruppen in „Ist“ und „Soll“ gemäß § 16 Absatz 1 Nr. 7 KHGG anzugeben. Vor dem Hintergrund, dass mit der neuen Planung eine grundsätzliche Umstellung einhergeht, sind die bisherigen Leistungszahlen nur begrenzt geeignet, das Versorgungsgeschehen ab 2025 abzubilden.

Da der Gesetzgeber jedoch die Ausweisung der „Ist-Zahlen“ vorsieht, wird für die „Ist-Zahlen“ auf das Jahr 2022 zurückgegriffen. Eine Anpassung der „Ist-Zahlen“ ist dann auf Basis des Datenjahres 2025, in dem die Planung dann auch umgesetzt ist, vorgesehen. Die im Feststellungsbescheid ausgewiesenen „Soll-Fallzahlen“ sind die Planfallzahlen.

Darüber hinaus möchte ich Sie dahingehend informieren, dass wir derzeit verschiedene Optionen für Übergangsvorschriften prüfen, da auch dies ein Punkt war, der von vielen Seiten im Rahmen der Anhörung an das MAGS herangetragen worden ist. Gegebenenfalls werden wir hierzu im Wege eines Umlaufbeschlusses eine Fortschreibung des Krankenhausplanes vorsehen.

Des Weiteren möchte ich jetzt schon ankündigen, dass es nach vollständiger Auswertung aller Stellungnahmen noch in diesem Herbst in allen den Planungsverfahren, in denen gegenüber der erfolgten Anhörung eine Änderung dem Grunde nach (wenn eine Leistungsgruppe zugewiesen oder abgelehnt) erfolgen soll, eine weitere Anhörung mit entsprechender Gelegenheit zur Stellungnahme geben wird.

Bloße Änderungen der Fallzahlen werden aufgrund ihrer Rechtsnatur als bloße Planfallzahlen nicht Gegenstand der weiteren Anhörung sein. Seite 3 von 3

Mit freundlichen Grüßen



Helmut Watzlawik

Ministerialdirigent

Leiter der Abteilung Krankenhausversorgung